

Aktuelles

7. Ball der Kleingärtner 2016

Am **11. November 2016** findet der 7. Ball der Kleingärtner des Stadtverbandes Chemnitz und seiner Mitgliedsvereine als Anerkennungsveranstaltung für 500 ehrenamtliche Funktionsträger in der Mensa der TU Chemnitz statt. Verbindliche Kartenbestellungen richten Sie, schriftlich **bis zum 31. Mai**, an den **Vorstand Ihres Kleingärtnervereins**.

Für die Eintrittskarten ist ein Unkostenbeitrag von **20,00 €/Karte** zu entrichten. In bekannter Tradition erwartet unsere Kleingärtner wieder ein **spannendes Unterhaltungsprogramm mit Tanz, Überraschungen und einem festlichen Büfett**.

Zu dieser Veranstaltung werden Auszeichnungen von verdienten Kleingärtnern mit der Ehrennadel des LSK in Gold und der Eintragung in das Ehrenbuch des Stadtverbandes vorgenommen. Alle Vereinsvorstände sollten auch die Möglichkeit nutzen, mit dieser Veranstaltung ihren verdienstvollen Kleingärtnern zu danken.



Recht I

Wie versichere ich meine Gartenlaube?

Der Stadtverband Chemnitz bietet für alle Mitglieder eine günstige Gruppenversicherung an. Der Grundversicherungsbeitrag beträgt nur **25,00 €/Jahr**. Die Grundversicherungssumme für das Gebäude beträgt 3.000 Euro und für das Inventar 2.000 Euro. Gestaffelte Höherversicherungen sind möglich.

Der Versicherungsschutz erfolgt u.a. gegen **Diebstahl, Brand, Blitzschlag, Explosion, Sturm und Hagel, Vandalismus** nach einem Einbruch sowie anteiligen **Aufräumkosten** nach einem Laubenbrand.

Ein Beginn im Laufe des Jahres ist jederzeit möglich.

Recht II

Offenes Feuer

Darf ich Gartenabfälle verbrennen? – ist eine häufig gestellte Frage unserer Kleingärtner. An dieser Stelle möchten wir wiederholt daran erinnern, dass das Verbrennen von Gartenabfällen ganzjährig in der Stadt Chemnitz **nicht gestattet ist!**

Nutzen Sie folgende Möglichkeiten:

1. **Eigenkompostierung** (guter Humusdünger)
2. **Abgabe von Hecken- und Baumschnitt** (auf den Chemnitzer Wertstoffhöfen des ASR)
3. **Benutzen von Laub- und Rasenschnittsäcken** (gegen Gebühr, 1,00 €/je 60 l Sack)

Fachberatung



Arbeiten zum Jahresanfang

Für eine optimale Nährstoffversorgung ist zu Beginn der Gartensaison eine **Startdüngung** erforderlich. Hier steht dem Kleingärtner neben den Ein- und Mehrnährstoffdüngern auch die ökologisch zu bevorzugende Variante der organischen Düngung zur Verfügung. Als organischer Dünger kann zum Beispiel **Frischkompost** in die oberste Erdschicht eingearbeitet werden. Die gleichzeitige Lockerung fördert das Bodenleben.

Bei Bodentemperaturen von 8 bis 10 Grad können im April **Gemüsearten** wie Mangold, Möhren, Rote Bete oder Mairüben ausgesät werden – ebenso **Kräuter** wie Dill, Kerbel oder Borretsch.

Ins Freiland gesetzte **Jungpflanzen** wie Kohlrabi und Kopfkohl sollten bei Nachtfrösten mit Vlies oder Pflanzenschutzhauben abgedeckt werden.

